WIDERSPRÜCHE
in der biblischen Auferstehungsgeschichte

Aussage	Matthäus	Markus	Lukas	Johannes	1. Korinther	Apostelgeschichte
Wieviele Frauen gingen zum Grab?	Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus und Joset und die Mutter der Söhne des Zebedäus	Maria von Magdala und Maria, die Mutter Jakobus' des Kleinen, des Joses und Salome	Maria von Magdala, Johanna und Maria, des Jakobus Mutter	nur Maria von Magdala	keine Angabe	keine Angabe
Wann gingen sie zum Grab?	keine Angabe	bei Tag	keine Angabe	bei Nacht	keine Angabe	keine Angabe
Was sahen die Frauen?	Ein Engel rollte den Stein weg und saß darauf	Ein junger Mann, der neben dem Grab saß	zwei Männer in leuchtenden Kleidern	Maria von Magdala sah nur den bewegten Stein (zwei Engel und Jesus erschienen Maria später)	keine Angabe	keine Angabe
Was wurde gesagt?	Der Engel sagte: Jesus ist auferstanden und geht nach Galiläa	Der junge Mann sagte: Jesus ist auferstanden und geht nach Galiläa	Die zwei Männer sagten: Jesus ist auferstanden, aber keine Erwähnung von Galiläa	keine Erwähnung von Galiläa	keine Angabe	keine Angabe
Erschien Jesus den Frauen?	Maria & Maria	nur Maria von Magdala	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Welche Jünger gingen zum Grab?	keine Angabe	keine Angabe	nur Petrus	Petrus und Johannes	keine Angabe	keine Angabe
Glaubten die Jünger den Berichten der Frauen?	Sie glaubten den Frauen und gingen schnell nach Galiläa	Sie glaubten ihnen nicht	Sie glaubten ihnen nicht	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Wieviele Jüngern erschien Jesus zuerst?	eins	zwei	zwei	zehn Jünger (Thomas war nicht bei ihnen)	einer (Petrus)	keine Angabe
Wohin wurden die Jünger geschickt?	nach Galiläa	keine Angabe	sie sollten in Jerusalem bleiben	keine Angabe	keine Angabe	sie sollten in Jerusalem bleiben
Wo stieg Jesus in den Himmel auf?	keine Angabe	Galiläa	Bethanien	keine Angabe	keine Angabe	Ölberg

Die Aussagen können in jeder Bibel überprüft werden.

AWQ.DE
ANSWERS WITHOUT QUESTIONS

Widersprüche in der Bibel: Auferstehung

Description

Die aus christlicher Sicht wohl bedeutsamste biblische Geschichte dürfte die der angeblichen Auferstehung von Jesus sein. Man sollte meinen, dass diese Auferstehung so außergewöhnlich war, dass die biblischen Quellen hier auch in Details übereinstimmen würden.

Dies ist allerdings nicht der Fall, im Gegenteil. In praktisch allen Punkten gibt es Abweichungen, angefangen von den beteiligen Personen über die getroffenen Aussagen bis hin zu den Reaktionen.

Die vielen Widersprüche lassen sich recht einfach damit erklären, dass die ganze Geschichte erst viele Jahre nach dem Tod von Jesus erfunden wurde. Genau genommen gab es Auferstehungsmythen zu dieser Zeit schon zuhauf in früheren Sagen und Geschichten, sodass es aus damaliger Sicht nur naheliegend war, die „Biografie“ des erfundenen Gottessohnes auch noch mit dieser Geschichte „aufzuwerten.“

WIDERSPRÜCHE
in der biblischen Auferstehungsgeschichte

AWQ.DE
ANSWERS WITHOUT QUESTIONS

Wer eine **interaktive Komplett-Übersicht** aller biblischen Widersprüche, wissenschaftlichen Absurditäten und historischen Ungenauigkeiten im „Wort Gottes“ sucht, wird hier fündig:

- **http://bibviz.com/index-de.html**

Wer sich damit herausreden will, dass das ja alles *gar nicht so gemeint* sei in der Bibel, der sei auf

diese unmissverständliche Aussage aus dem Katechismus der Römisch-Katholischen Kirche (1997) hingewiesen (Hervorhebung von mir):

- *Denn die heilige Mutter Kirche hält aufgrund apostolischen Glaubens* ***die Bücher sowohl des Alten wie des Neuen Testamentes in ihrer Ganzheit mit allen ihren Teilen für heilig und kanonisch,*** *weil sie, auf Eingebung des Heiligen Geistes geschrieben, Gott zum Urheber [Autor] haben und als solche der Kirche übergeben sind.*
- ***Die inspirierten Bücher lehren die Wahrheit.*** *,,Da also all das, was die inspirierten Verfasser oder Hagiographen aussagen, als vom Heiligen Geist ausgesagt gelten muß, ist von den Büchern der Schrift zu bekennen, daß sie* ***sicher, getreu und ohne Irrtum die Wahrheit lehren, die Gott um unseres Heiles willen in heiligen Schriften aufgezeichnet haben wollte“*** *(DV 11).*
  (Quelle: Katechismus der Römisch-Katholischen Kirche, II. Inspiration und Wahrheit der Heiligen Schrift, Nr. 105 und Nr. 107)

Weitere Artikel zum Thema:

- Wie sich „moderne“ Theologen um die Problematik der Osterbotschaft herummogeln
- Kommentar zu Osterpredigt Bischof ALGERMISSEN: „Menschen ohne den Glauben an Ostern sind ein großes Sicherheitsrisiko“

#wenigerglauben

Category

1. Allgemein

Tags

1. auferstehung
2. bibel
3. ostern
4. tabelle
5. widersprüche

Date Created
27.03.2016